

Bibi hat der Hamas Geld gegeben. Eine heimtückische Geheimdienstoperation

Von [Prof. Michel Chossudovsky](#)



Von israelischen Medien bestätigt. „Keine Fake News“. **Bibi hat der Hamas Geld gegeben**



„Die Hamas wurde zum Nachteil der Palästinensischen Autonomiebehörde als Partner behandelt, um Abbas an der Schaffung eines palästinensischen Staates zu hindern. Die Hamas wurde von einer Terrorgruppe zu einer Organisation degradiert, mit der Israel über Ägypten Verhandlungen führte **und der es gestattet wurde, Koffer mit Millionen von**

Dollar aus Katar über die Gaza-Grenzen zu empfangen.“ ([Times of Israel](#) , 8. Oktober 2023, Hervorhebung hinzugefügt)

Laut Netanjahu:

„Wer die Gründung eines palästinensischen Staates verhindern will, **muss die Hamas stärken und Geld an sie überweisen**“, sagte er **[Netanjahu]** im März 2019 bei einem Treffen der Knesset-Abgeordneten seiner Likud-Partei. „Das ist Teil unserer Strategie – die Palästinenser im Gazastreifen von denen im Westjordanland zu isolieren.“ ([Haaretz](#) , 9. Oktober 2023, Hervorhebung hinzugefügt)

Um es klar zu sagen: Diese betrügerischen Geldzahlungen dienen NICHT der Unterstützung der Hamas als palästinensischer politischer Organisation, die in die Widerstandsbewegung involviert ist. Ganz im Gegenteil.

Es handelt sich um eine heimtückische Geheimdienstoperation zur Unterstützung sogenannter „**Geheimdienstressourcen**“ innerhalb der Hamas.

Auf dem Spiel steht eine sorgfältig geplante **False-Flag-Agenda** , die von Anfang an, am 7. Oktober 2023, die Hamas als angeblichen „Aggressor“ gegen das israelische Volk darstellt.

Was ist Wahrheit, was Lüge? Die Netanjahu-Regierung und ihr Geheimdienstministerium haben von Anfang an „Blut an den Händen“. Sie sind für die israelischen Todesopfer verantwortlich, die aus der False-Flag-Agenda resultieren.

Welche Beziehung besteht zwischen dem Mossad und der Hamas? Es gibt eine lange Geschichte.

Die Hamas (Harakat al-Muqawama al-Islamiyya) (Islamische Widerstandsbewegung) wurde 1987 von **Scheich Ahmed Yassin** gegründet . Sie wurde von Anfang an vom israelischen Geheimdienst unterstützt, um die Palästinensische Autonomiebehörde zu schwächen:

Dank des Mossad (Israels „Institut für Geheimdienst und Sonderaufgaben“) konnte die Hamas ihre Präsenz in den besetzten Gebieten verstärken. Gleichzeitig waren Arafats Fatah-Bewegung für Nationale Befreiung und die palästinensische Linke brutalsten Formen der Unterdrückung und Einschüchterung ausgesetzt.

Wir dürfen nicht vergessen, dass es Israel war, das die Hamas tatsächlich geschaffen hat. Laut **Zeev Sternell** , Historiker an der Hebräischen Universität Jerusalem, „**hielt Israel dies für einen cleveren Trick, um die Islamisten gegen die Palästinensische Befreiungsorganisation (PLO) aufzuhetzen** “. ([L'Humanité](#), Übersetzung aus dem Französischen)

„ Wie Israel zur Entstehung der Hamas beitrug“. WSJ

„Anstatt von Anfang an zu versuchen, die Islamisten im Gazastreifen einzudämmen“, sagt Cohen, „hat Israel sie jahrelang toleriert und in manchen Fällen sogar **gefördert, um ein Gegengewicht zu den säkularen Nationalisten der Palästinensischen Befreiungsorganisation** und ihrer dominierenden Fraktion, Yasser Arafats Fatah, zu bilden.“ ([WSJ](#), 24. Januar 2009, Hervorhebung hinzugefügt)

Die historische Erklärung von Abgeordnetem Ron Paul

„Kennen Sie die Hamas? Wenn Sie sich die Geschichte ansehen, werden Sie feststellen, dass **die Hamas von Israel gefördert und tatsächlich ins Leben gerufen wurde**, weil sie wollten, dass die Hamas Jassir Arafat entgegenwirkt... (Abgeordneter [Ron Paul](#) , 2011)

Diese Aussage impliziert, dass die Hamas ein „Geheimdienst-Asset“ ist und bleibt, und zwar ein „Asset“ sowohl für Israel als auch für den US-Geheimdienst.

[Newsmax](#) berichtete über Ron Pauls Äußerungen im Jahr 2011, als er für das Präsidentenamt kandidierte:

Der Kongressabgeordnete aus Texas brachte das Argument vor, dass **Israel in Wirklichkeit die Hamas geschaffen habe**. Er beschuldigte außerdem die CIA, Muslime radikalisiert zu haben, und die Vereinigten Staaten, Waffen und Geld geliefert zu haben, die „Palästinenser töten“.

Israel „unterstützte die Hamas direkt – die Israelis wollten sie als Gegengewicht zur PLO (Palästinensische Befreiungsorganisation) einsetzen“, sagte Tony Cordesman, Nahost-Analyst des Center for Strategic Studies. (Newsmax)

Israels Unterstützung für die Hamas sei „ein direkter Versuch, die Unterstützung für eine starke, säkulare PLO durch eine konkurrierende religiöse Alternative zu spalten und zu schwächen“, sagte ein ehemaliger hochrangiger CIA-Beamter. (Siehe [Global Research](#))

Abschließende Bemerkungen

Die laufende False-Flag-Agenda vom 7. Oktober 2023 ist Teil eines langjährigen historischen Prozesses zur Zerstörung Palästinas.

Rückblende ins Jahr 2001:

Tel Aviv plante 2001 eine groß angelegte Operation unter falscher Flagge, die auf der Doktrin der „gerechtfertigten Rache“ basierte. Der strategische Plan lautete:

„Die Zerstörung der Palästinensischen Autonomiebehörde und die Entwaffnung aller Streitkräfte“

Es wurde der israelischen Regierung am 8. Juli 2001 von Generalstabschef Shaul Mofaz überreicht.

Israelische Opfer. Blutvergießen als Rechtfertigung

„Der Angriff würde nach Ermessen der Regierung **nach einem großen Selbstmordanschlag in Israel erfolgen, der zahlreiche Tote und Verletzte gefordert hätte, und als Begründung würde das Blutvergießen dienen**.

Das Thema wurde sowohl auf israelischer Militär- als auch auf politischer Ebene ausführlich diskutiert, bevor die Entscheidung zur Liquidierung fiel“ (Yediot Aharonot, 25. November 2001).

Laut der verstorbenen **Prof. Tanya Reinhart**

Israels Versuche, die Palästinensische Autonomiebehörde zu zerstören, können daher nicht als spontaner „Vergeltungsakt“ betrachtet werden. Es handelt sich um einen kalkulierten Plan, der schon lange im Gange ist.

Die Hinrichtung erfordert zunächst die Schwächung des Widerstands der Palästinenser, was Israel seit Oktober 2000 systematisch tut, **„durch Tötung, Bombardierung der Infrastruktur, Inhaftierung der Menschen in ihren Heimatstädten und indem es sie an den Rand des Hungertods bringt.“**

Und das alles, während wir darauf warten, dass die internationalen Bedingungen für die „fortgeschrittenen“ Schritte des Plans „reif“ werden.“ ([Tanya Rheinart](#))